



Neue Maismühle für FANGA e.V. in Burkina Faso

Hubert Stiglmeir, zweiter Vorstand bei FANGA e.V. aus Feldkirchen-Westerham, machte sich im März auf den Weg um wieder einmal seinen Jahresurlaub im neuen Ausbildungszentrum in Banfora, Burkina Faso, zu verbringen und nach dem Rechten zu sehen.

Auf seiner Liste stand dieses Mal neben dem Besuch der FANGA-Patenkinder und der Kontrolle des Ausbildungszentrums auch die Instandsetzung einer Maismühle.

Das FANGA-Ausbildungszentrum, in dem bedürftige Kinder schulische Nachhilfe erhalten und kostenlos im Schreiner- und Schneiderhandwerk ausgebildet werden, wird von einer einheimischen Familie betreut, die auch dort wohnt. Der Vater ist Wächter des Geländes, um dort Einbrüche und Diebstähle zu verhindern.



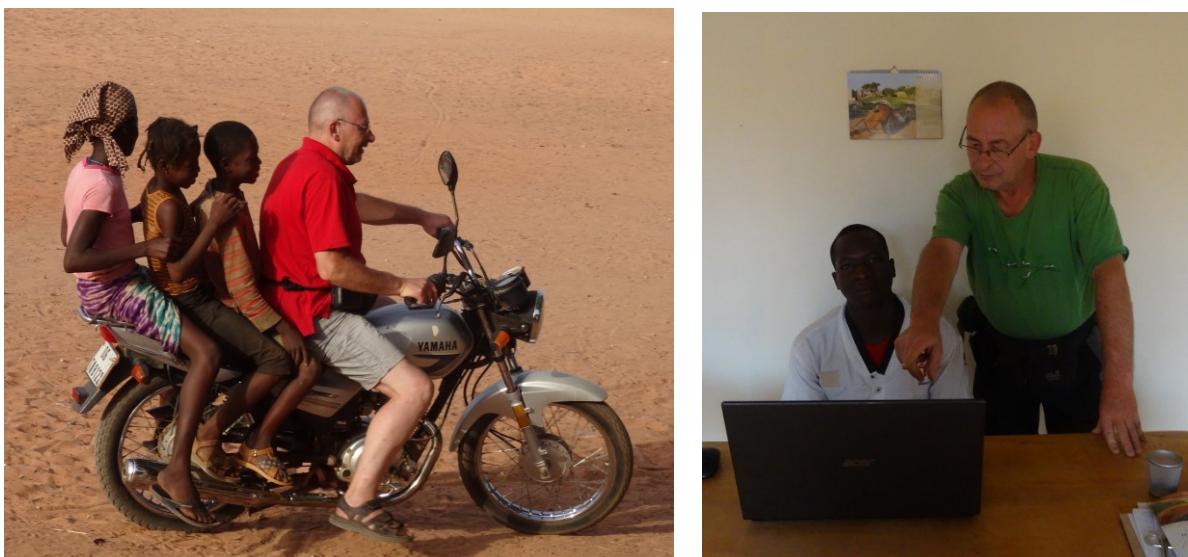
Neben seiner Wächtertätigkeit arbeitet Simon aushilfsweise als Maurer, aber leider muss er dafür öfter auch tagelang weg. In dieser Zeit ist seine Frau mit den vier Kindern nachts allein auf dem Gelände. Um dies zu verhindern wurde nach einer Lösung gesucht, die dem Vater die Möglichkeit bietet selbst für seinen Unterhalt zu sorgen ohne auf Spenden angewiesen zu sein oder das Zuhause mehrere Tage verlassen zu müssen.

Mit dem Betrieb einer Maismühle im FANGA-Zentrum ersparen sich die umliegenden Nachbarn künftig den langen Weg zur nächsten Maismühle und können sich nun vor Ort ihr Hauptnahrungsmittel mahlen lassen. Die Wächterfamilie hat damit eigene Zusatzeinnahmen und Simon muss keine auswärtigen Aufträge mehr annehmen.



Nach einigen Schwierigkeiten bei der Inbetriebnahme freute sich Hubert Stiglmeir am Ende seines Aufenthalts die funktionierende Mühle übergeben zu können. Simon, ab sofort stolzer Müller, nahm diese sogleich in Betrieb.

Während seines Aufenthalts betätigte sich Hubert Stiglmeir aber auch als Stoffeinkäufer, Hausmeister, Taxifahrer, PC-Trainer u.v.m. und kümmerte sich außerdem um den reibungslosen Betrieb des Zentrums.



Wollen Sie mehr über FANGA e.V. erfahren, interessieren Sie sich für eine Mitgliedschaft im Verein oder möchten Sie mit einer Geldspende helfen?
Umfangreiche Informationen finden Sie unter www.fanga-ev.de.



Die Schüler des Ausbildungszentrums mit ihren Lehrern